

☛ 01. információ 01-2016 ☛

Liebe Mitmenschen!

Somogyszénpál, 2016-09-28

Für die Zigeuner-Hilfe suche ich zwar in erster Linie finanzielle, aber in jedem Falle auch materielle Hilfe, also wenn Ihr bei Euch zu Hause einen verspäteten Frühjahrsputz organisiert, dann würde mir das ebenfalls sehr helfen. Ich werde später eine Sozialstation im Dorf einrichten und von da aus alles organisieren und verteilen. Vor allem die Altenbetreuung ist wichtig, da die Betagten nur mit einer Rente von um die einhundert Euros klar kommen müssen und von den eigenen Kindern oft unfreiwillig in Stich gelassen werden, weil sie sich die Fürsorge der Eltern schlicht und einfach selbst nicht leisten können.

Aber schon jetzt wird Hilfe unabhömmlich. Es wird wirklich alles benötigt, als das wäre:

- Hausrat aller Art:

- **Geschirr** (Alles vom Besteck, über Tassen, Teller aller Größen, Schüsseln, Töpfe, Pfannen ... unbedingt auch Plastikgeschirr für Kleinkinder, Dupperware mit und ohne Deckel, um die alten Leute mit Essen zu versorgen ...)
- **Wäsche** (Vom Waschlappen über Geschirr-, Hand- und Badetücher, Bettwäsche, Laken ...)
- **Gardinen, Übergardinen und Stoffe aller Art und Größen ...**
- **Klamotten** (Auch hier alles von der Socke bis zum Wintermantel, Schuhe, Kleiderbügel, Sachen für Kleinkinder bis zum Erwachsenen ...)
- **Zudecken und Kopfkissen** (Alle Kissen- und Zudeckengrößen, Woldecken, aber auch Matratzen – die nicht so guten Gegenstände bekommen die Hunde, die teilweise auf nackten Boden liegen, selbst im Winter ...)

- Fahrräder, Rollatoren, Spielzeug und ungarische Bücher:

- **Fahrräder für Frauen, Kinder und Jugendliche und für die Alten Rollatoren**
- **Spielzeug und Plüschtiere aller Art für Klein und Groß**
- **Ungarische Bücher von ungarischen Freunden für Jung und Alt**

- Technische Produkte aller Art:

- **Radio- und TV-Geräte** (Funktionstüchtig sollten sie aber noch sein, auch Kombigeräte, Verstärker, Boxen, CD-Player usw. ...)
- **Küchengeräte und technische Hilfsmittel:** (**Küche:** Kaffee- und Teeautomaten oder einfache Kaffeemaschinen, Kühlschränke, Mixer, Gas- und/oder Stromherde ...
Bad: Föhne, Rasierapparate ...)
- **Lampen aller Art** (Hänge-, Steh- und Tischlampen, Kronleuchter usw. ...)
- **Handwerkergeräte und Werkzeuge** (Alles was noch verwendbar ist, um zu handwerken ...)

- Obst und Gemüse aus Eigenanbau oder Ernten und Essenreste:

- **Obst und Gemüse** (Wir nehmen was bei Euch im Garten wächst und Ihr nicht alles verwerten könnt. Solltet Ihr große Bestände haben, holen wir diese ab und ernten notfalls auch, wenn Euch das soviel Arbeit macht ...)

- **Essenreste aller Art** (Viele Familien haben Nutztiere - wie Schweine, Hühner, Kaninchen, Katzen und Hunde - und die bekommen oft nur einseitiges Fressen, nämlich industriellerzeugtes und mit Chemie vollgepumptes Trockenfutter, das dann mit Wasser angerührt, verfüttert wird ...)
- **Abfall (gelber Sack):**
 - **Eierverpackungen und Plastikbehälter** (Alles was einen Deckel hat, wie die 500 gr. Quarkbecher sowie (kleine und) 1 kg Joghurt- oder Senfeimerchen mit Henkel – diese werden benötigt um Essen portionsweise abzufüllen, je mehr ich davon habe, desto weniger muß ich neu kaufen ...)
- **Mobiliar von der Fußbank bis zur Anbauwand:**
 - **Hier wird wirklich alles benötigt, was man als Möbelstück für welchen Zweck auch immer verwenden kann.** (Bitte alles anbieten, notfalls dient es noch als Feuerholz!)
 - **Küchenteile und Spülen** (Absoluter Mangel sind hier Spülen oder große Abwaschschüsseln, es wird sehr oft im gleichen Eimer abgewaschen, wo man auch sonstige Dinge wäscht, putzt oder gar mit diesem gleichen Eimer dann den Fußboden reinigt ...) Küchenhygiene: Ist wichtig, damit die Kinder nicht erkranken. Sie ist aber in den meisten Familien aus meiner (reinlichen) Sichtweise ein sehr großes Problem. Deshalb setze ich hier meine Haupthilfe an.

Und Ihr Lieben,

bitte wirklich alles einpacken und uns geben, was nicht benötigt wird oder überflüssig erscheint. Auch wenn das Handtuch etwas ausfranst (immer noch besser jedes Kind hat ein eigenes nicht so gutes Handtuch, als nur drei Trockentücher für fünf Kinder und für die Eltern). Oder am Hemd fehlt ein Knopf oder es ist verwaschen (es kann letztlich immer noch als Arbeitshemd angezogen werden, hier wird kein Unterschied gemacht) ...

Ihr könnt die Dinge Mo.-Sa. an obiger Adresse zwischen 13-19 Uhr bei mir abgeben oder ich hole sie ab. Meistens kaufe ich von 14-15 Uhr im ABC (Dorfladen) ein, weshalb Terminabsprachen für Auswärtige vom Vorteil wären, um mich auch einhundert Prozent anzutreffen.

Anrufe bei Fragen bitte an: +49 152 59 09 15 84

Bitte **NICHTS** vor das Tor oder vor die Tür stellen, das wird nur entwendet, da die Leute hier denken, es ist von mir für die Müllabfuhr rausgestellt.

Ich danke schon jetzt allen, die helfen wollen und das „**Projekt: Zigeuner-Hilfe Somogy-Szentpál**“ finanziell und/oder materiell unterstützen werden.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein friedliches Miteinander, ein menschenwürdiges und gleichberechtigtes Zusammenleben in Somogyszentpál und darüber hinaus und verbleibe letztlich

HERZlichst



Herr Rosa von Zehnle.

Organisator des Projekts: Zigeuner-Hilfe Somogy-Szentpál

P.S.: Berichte über den Zustand des Zigeunerlebens in Somogyszentpál (leider repräsentativ für ganz Ungarn), sind auf der Weltnetzseite www.somogyszentpal.info zu finden, damit Ihr seht, daß jede Hilfe wirklich gebraucht wird und auch unbedingt notwendig ist.